

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

Vernehmlassungsverfahren

Bundeskanzlei

Revision des Bundesgesetzes über die politischen Rechte

Vernehmlassungsfrist: 28. Februar 1993

Eidgenössisches Militärdepartement

Bundesbeschluss über die vorzeitige Entlassung aus der Wehrpflicht und den Übertritt in den Zivilschutz

Vernehmlassungsfrist: 31. Dezember 1992

Bundesgesetz über die Armee und die Militärverwaltung
(Militärgesetz)

Vernehmlassungsfrist: 15. Februar 1993

Bundesbeschluss über die Organisation der Armee
(Armeeorganisation)

Vernehmlassungsfrist: 15. Februar 1993

22. Dezember 1992

Bundeskanzlei

Zusicherung von Bundesbeiträgen an forstliche Projekte

Verfügungen des Eidgenössischen Departementes des Innern

- Gemeinde BEINWIL-FREIAMT AG, Waldzusammenlegung Beinwil - Berg
Projekt-Nr. 235-AG-0052/02
- Gemeinde METTAU AG, Waldzusammenlegung Mettau
Projekt-Nr. 235-AG-0053/02
- Gemeinde MÄGENWIL AG, Waldzusammenlegung Mägenwil
Projekt-Nr. 235-AG-2003/00
- Gemeinde KÜNTEN AG, Waldzusammenlegung Sack
Projekt-Nr. 235-AG-2004/00
- Gemeinde GAIS AR, Waldstrassen Hungsack und Langmoos
Projekt-Nr. 233-AR-2009/00
- Gemeinde BEATENBERG BE, Aufforstung Sturmschäden 1990 Beatenberg
Projekt-Nr. 231-BE-3115/00
- Gemeinde OBERSTOCKEN BE, Bachverbau Feissibach
Projekt-Nr. 231-BE-3124/00
- Gemeinde GRINDELWALD BE, Aufforstung Sturmschäden 1990 Grindelwald
Projekt-Nr. 231-BE-3127/00
- Gemeinde ISELTWALD BE, Aufforstung Sturmschäden 1990 Iseltwald
Projekt-Nr. 231-BE-3128/00
- Gemeinde FRUTIGEN BE, Aufforstung Leimbach X/1994
Projekt-Nr. 231-BE-3130/00
- Gemeinde RÜTI BEI RIGGISBERG BE, Waldstrasse Stockrain
Projekt-Nr. 233-BE-3193/00
- Gemeinde ERIZ BE, Waldstrasse Wangholen-Farneggli
Projekt-Nr. 233-BE-3194/00
- Gemeinde GUTTANNEN BE, Waldstrasse Rotlauistrasse
Projekt-Nr. 233-BE-3196/00
- Gemeinde PIETERLEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung Vorberg
Projekt-Nr. 234-BE-3009/04
- Gemeinde ST. STEPHAN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung Bibertsche
Projekt-Nr. 234-BE-3030/00
- Gemeinde OBERSTOCKEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung Baach
Projekt-Nr. 234-BE-3031/00
- Gemeinde SCHATTENHALB BE, waldbauliche Wiederinstandstellung
Geissholzlaunen II
Projekt-Nr. 234-BE-3032/00
- Gemeinden ÄGERTEN und PORT BE, Waldzusammenlegung Ipsach-Port-Ägerten
Projekt-Nr. 235-BE-3011/00
- Gemeinden SILS IM DOMLESCHG, FÜRSTENAU, PRATVAL, SCHARANS und ALMENS GR
waldbauliche Wiederinstandstellung Versasca
Projekt-Nr. 234-GR-2029/00
- Gemeinden STANS und OBERDORF NW, waldbauliche Wiederinstandstellung
Obdossenwald
Projekt-Nr. 234-NW-2006/00

- Gemeinde ENGELBERG OW, Waldstrasse Engelberg - Gerschnialp
Projekt-Nr. 233-OW-2022/00
- Gemeinde ALPNACH OW, waldbauliche Wiederinstandstellung Eichetschwand
Projekt-Nr. 234-OW-2003/04
- Gemeinde BUCHS SG, Aufforstung Sturmschäden 1990 Buchs SG
Projekt-Nr. 231-SG-2016/00
- Gemeinden WILDHAUS, GRABS und GAMS SG, Aufforstung Sturmschäden 1990
Wildhaus
Projekt-Nr. 231-SG-2019/00
- Gemeinde ALT ST. JOHANN SG, Aufforstung Sturmschäden 1990
Alt St. Johann
Projekt-Nr. 231-SG-2020/00
- Gemeinde GOMMISWALD SG, Aufforstung Sturmschäden 1990 Gommiswald
Projekt-Nr. 231-SG-2021/00
- Gemeinde FLUMS SG, Wiederherstellung Waldstrassen Schilstal Flums
Projekt-Nr. 233-SG-2070/00
- Gemeinde MELS SG, Wiederherstellung Waldstrassen Mels
Projekt-Nr. 233-SG-2073/00
- Gemeinden WILDHAUS, GRABS und GAMS SG, Wiederherstellung Waldstrassen
Wildhaus
Projekt-Nr. 233-SG-2075/00
- Gemeinde GOMMISWALD SG, Wiederherstellung Waldstrassen Gommiswald
Projekt-Nr. 233-SG-2077/00
- Gemeinden REICHENBURG und BILTEN SZ, Sanierung Waldstrasse
Ussberg-Niedern 1. - 8. Sektion
Projekt-Nr. 233-SZ-2004/02
- Gemeinde FIESCH VS, Rutschverbau Strinig
Projekt-Nr. 231-VS-2097/00
- Gemeinde OBERWALD VS, Waldstrasse Unnere Bode
Projekt-Nr. 233-VS-2041/00
- Gemeinde AUSSERBINN VS, waldbauliche Wiederinstandstellung
Projekt-Nr. 234-VS-2042/00
- Gemeinde EISTEN VS, waldbauliche Wiederinstandstellung Scheibwald
Projekt-Nr. 234-VS-2063/00

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Schweizerischen Bundesgericht, 1000 Lausanne 14, Beschwerde erhoben werden (Art. 2 Bst. c und Art. 12 NHG; Art. 14 FWG; Art. 29 ff. und Art. 97 ff. OG).

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worblentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031/67 78 53 / 67 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

22. Dezember 1992

EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT DES INNERN

Verfügungen der Eidgenössischen Forstdirektion

- Gemeinde ZWEISIMMEN BE, Aufforstung Sturmschäden 1990 Zweisimmen
Projekt-Nr. 231-BE-3123/00
- Gemeinde DIEMTIGEN BE, Aufforstungen Sturmschäden 1990
Vorderes Diemtigtal
Projekt-Nr. 231-BE-3137/00
- Gemeinde RÜTI BEI BÜREN BE, Waldstrasse Inneres Möösli
Projekt-Nr. 233-BE-3200/00
- Gemeinde WILDERSWIL und SAXETEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung
Abendberg-Oberallmi
Projekt-Nr. 234-BE-1161/05
- Gemeinde LAUTERBRUNNEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung Wengen
Projekt-Nr. 234-BE-3001/04
- Gemeinde LAUTERBRUNNEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung Saus
Projekt-Nr. 234-BE-3014/06
- Gemeinden DEGERSHEIM, LÜTISBURG, UZWIL und JONSCHWIL SG, Aufforstung
Sturmschäden 1990 Magdenau
Projekt-Nr. 231-SG-2022/00
- Gemeinde ISENTHAL UR, Wiederherstellung Isenthaler Waldwege
Projekt-Nr. 233-UR-2011/00
- Gemeinde LEUKERBAD VS, Waldstrasse Tschaffinen
Projekt-Nr. 233-VS-2039/00
- Gemeinde UNTERÄGERI ZG, Rutschverbau Ampferenboden
Projekt-Nr. 231-ZG-2006/00

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Departement des Innern, 3003 Bern, Beschwerde erhoben werden (Art. 2 Bst. c und Art. 12 NHG; Art. 14 FWG; Art. 1 ff. VwVG). Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worblentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031/67 78 53 / 67 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

22. Dezember 1992

EIDGENÖSSISCHE FORSTDIREKTION

Tarifgenehmigung in der Privatversicherung

(Art. 46 Abs. 3 des Versicherungsaufsichtsgesetzes vom 23. Juni 1978;
SR 961.01)

Das Bundesamt für Privatversicherungswesen hat die nachstehenden Tarifgenehmigungen, welche laufende Versicherungsverträge berührt, ausgesprochen:

Verfügung vom 30. November 1992

Tarifvorlage der Freiburger Allgemeine Versicherungs-AG, Freiburg, in der Vollkaskoversicherung für Personenwagen.

Verfügung vom 1. Dezember 1992

Tarifvorlage der Basler Versicherungs-Gesellschaft, Basel, in der Wasserschadenversicherung.

Verfügung vom 2. Dezember 1992

Tarifvorlage der Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft, Zürich, in der Vollkasko- und Teilkaskoversicherung für Personenwagen.

Verfügung vom 2. Dezember 1992

Tarifvorlage der Basler Versicherungs-Gesellschaft, Basel, in der kollektiven UVG-Ergänzungsversicherung.

Verfügung vom 2. Dezember 1992

Tarifvorlage der Schweizerischen National-Versicherungs-Gesellschaft, Basel, in der Wasserschadenversicherung.

Verfügung vom 2. Dezember 1992

Tarifvorlage Die Schweiz, Unfall-Versicherungs-Gesellschaft, Lausanne, in der Privathaftpflichtversicherung.

Verfügung vom 3. Dezember 1992

Tarifvorlage der Neuenburger, Schweizerische Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft, Neuenburg, in der Einzel-Unfallversicherung.

Rechtsmittelbelehrung

Diese Mitteilung gilt für die Versicherten als Eröffnung der Verfügung. Versicherte, die nach Artikel 48 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021) zur Beschwerde berechtigt sind, können Tarifgenehmigungen durch Beschwerde an das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement, 3003 Bern, anfechten. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel innert 30 Tagen seit dieser Veröffentlichung einzureichen und hat die Begehren und deren Begrün-

zung zu enthalten. Während dieser Zeit kann die Tarifverfügung auf dem Bundesamt für Privatversicherungswesen, Gutenbergstrasse 50, 3003 Bern, eingesehen werden.

22. Dezember 1992

Bundesamt für Privatversicherungswesen

Verfügung über militärische Verkehrsmassnahmen

vom 30. November 1992

Das Bundesamt für Transporttruppen,

gestützt auf Artikel 10 Absatz 1 der Verordnung vom 1. Juni 1983¹⁾ über den militärischen Strassenverkehr,

verfügt:

I

Auf den nachfolgend aufgeführten Strassen werden folgende Verkehrsmassnahmen für militärische Strassenbenützer angeordnet und mit gelb/schwarzen Signalen gekennzeichnet:

1. Olivone TI, Schiessplatz Alpe Croce

Alpe Croce, Punkt 1931:

- allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen.
Parkbeschränkung;

2. Wangen an der Aare BE, Waffenplatz

Gemeindestrasse im Niderfeld, von Koord 233 400/616 400 bis Koord 233 000/616 580:

- allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen; ausgenommen sind notwendige Fahrten im Zusammenhang mit dem Reparaturdienst.

II

1. Gegen diese Verkehrsmassnahmen kann innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt bzw. in den betreffenden kantonalen Amtsblättern Beschwerde an das Eidgenössische Militärdepartement nach den Artikeln 44 ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren²⁾ eingereicht werden.

¹⁾ SR 510.710

²⁾ SR 172.021

2. Die Verfügung tritt in Kraft, sobald die entsprechenden Signale aufgestellt sind.

30. November 1992

Bundesamt für Transporttruppen
Der Direktor: Pulver

5783

Verfügung über Verkehrsmassnahmen auf Strassen des Bundes

vom 1. Dezember 1992

Das Bundesamt für Transporttruppen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 5 des Bundesgesetzes vom 19. Dezember 1958¹⁾ über den Strassenverkehr und Artikel 104 Absatz 4 der Verordnung vom 5. September 1979²⁾ über die Strassensignalisation sowie Artikel 9 Absatz 1 der Verordnung vom 1. Juni 1983³⁾ über den militärischen Strassenverkehr,

verfügt:

I
Auf den nachfolgend aufgeführten Strassen und Grundstücken des Eidgenössischen Militärdepartements werden folgende Verkehrsmassnahmen angeordnet und signalisiert:

1. Ambri TI, Eidgenössisches Zeughaus

Tankanlage, Areal und Vorplätze ausserhalb der Tore:
– parkieren verboten.

2. Belfaux FR, Eidgenössisches Zeughaus

Zeughausareal:
– Einfahrt verboten,
– Fahrtrichtung rechts,
– Fahrtrichtung links,
– Hindernis rechts umfahren,
– geradeausfahren,
– parkieren verboten,
– kein Vortritt.

Gemäss Signalisationsplan BATT Nr. 263.04.

Planaufgabe: Kantonales Zeughaus und Kriegskommissariat Freiburg.

¹⁾ SR 741.01

²⁾ SR 741.21

³⁾ SR 510.710

3. Buochs NW, Flugplatz

Gesamtareal:

- allgemeine Fahrverbote in beiden Richtungen,
- allgemeine Fahrverbote in beiden Richtungen (zeitweilig),
- Verbote für Fussgänger (zeitweilig),
- geradeausfahren,
- Stop-Signalisationen,
- kein Vortritt.

Gemäss Signalisationsplan BATT Nr. 414.01.

Planaufgabe: Bundesamt für Militärflugplätze, Dübendorf.

4. Burgdorf BE, Eidgenössisches Zeughaus

Ausfahrt von der Bahnrampe in die Durchfahrtsstrasse, zwischen Gebäude 2 und Halle 4:

- kein Vortritt.

5. Dübendorf ZH, Flugplatz

Zufahrt zum Betriebsgebäude Wangenerberg:

- allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen; ausgenommen ist der Zubringerdienst bis zur Anlage des Bundesamtes für Militärflugplätze.

6. Isona TI, Waffenplatz

Val Serdena, Brandbekämpfungsstrasse:

- allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen; ausgenommen sind Berechtigte.

7. Rivera TI, Eidgenössisches Zeughaus Monte Ceneri

- 7.1. Parkfelder nördlich des neuen Zeughauses, beim Haupteingang:
 - Parkbeschränkung; das Parkieren ist nur mit Fahrzeugen der Verwaltung und von Dienstwohnungsinhabern gestattet.
- 7.2. Parkfelder nördlich des neuen Zeughauses, rechtwinklig zur Umzäunung:
 - Parkbeschränkung; das Parkieren ist nur für Besucher des Zeughauses gestattet.
- 7.3. Parkfelder nördlich des neuen Zeughauses, vor der Abfahrt zur unteren Ebene:
 - Parkbeschränkung; das Parkieren ist nur mit Betriebsfahrzeugen gestattet.

- 7.4. Personalparkplatz oberhalb des neuen Zeughauses:
7.4.1. Einfahrt:
– Verbot für Lastwagen.
7.4.2. Parkfelder:
– parkieren verboten; ausgenommen sind Fahrzeuge des Zeughauspersonals. An Werktagen 18.30–06.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ist das Parkieren gestattet.
7.4.3. Ausfahrt:
– kein Vortritt.

8. Sarnen OW, Schiessplatz Glaubenberg

Glaubenberg Passhöhe, Zufahrt Schnabel:

- allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen; die Durchfahrt ist nur mit Bewilligung der Schiessplatzverwaltung gestattet.

9. Thun BE, Eidgenössische Munitionsfabrik

Vorplatz westlich der Aarestube:

- Parkbeschränkung; es dürfen nur Fahrräder und Motorfahrräder parkiert werden.

II

Nachfolgende Verfügungen über Verkehrsmassnahmen werden geändert:

Verfügung des BATT vom 1. Mai 1982¹⁾ über Verkehrsmassnahmen auf Strassen des Bundes

Ziff I 3, Belfaux, Eidgenössisches Zeughaus

Aufgehoben

Ziffer I 15.1, Waffenplatz Dübendorf

Parkplatz Dietlikonstrasse:

- parkieren verboten; ausgenommen sind Zivilfahrzeuge der Truppe und von Besuchern des Restaurants «II Faro». Von Samstag 12.00 bis Sonntag 22.00 Uhr ist das Parkieren gestattet.

¹⁾ BBl 1982 II 708, MA 82/70

III

1. Gegen diese Verkehrsmassnahmen kann innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt Beschwerde an das Eidgenössische Militärdepartement nach den Artikeln 44 ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren¹⁾ eingereicht werden.
2. Die Verkehrsmassnahmen gemäss den Ziffern 1, 2 und 3 sind in Signalisationsplänen eingezeichnet, die während der Beschwerdefrist bei den erwähnten Planaufgestellen und beim Bundesamt für Transporttruppen, Blumenbergstrasse 39, 3003 Bern, zur Einsicht aufliegen.
3. Die Verfügung tritt in Kraft, sobald die entsprechenden Signale aufgestellt sind.

1. Dezember 1992

Bundesamt für Transporttruppen
Der Direktor: Pulver

5782

¹⁾ SR 172.021

Umweltverträglichkeitsbericht zum Ausbau der Infrastruktur des bundeseigenen Schiessplatzes Chirel, Gemeinde Diemtigen

Gestützt auf das Umweltschutzgesetz (USG) vom 7. Oktober 1983 und die Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPV) vom 19. Oktober 1988 hat der Stab der Gruppe für Ausbildung (EMD) eine Umweltverträglichkeitsprüfung eingeleitet. Der Bericht zur Umweltverträglichkeit über das Projekt wird gemäss Artikel 15 UVPV vom 4. Januar bis 2. Februar 1993 an den nachstehenden Orten öffentlich zugänglich gemacht. Einsichtnahme an den ordentlichen Arbeitstagen jeweils von 08.00 bis 11.30 und 13.30 bis 16.30 Uhr. Zur Einsichtnahme beim Stab der Gruppe für Ausbildung ist eine Voranmeldung erforderlich.

3753 Oey, Gemeindeschreiberei Diemtigen, Telefon 033/81 18 81

3003 Bern, Stab der Gruppe für Ausbildung, Abteilung Waffen- und Schiessplätze, Papiermühlestrasse 14, Telefon 031/67 24 38

22. Dezember 1992

Stab der Gruppe für Ausbildung
Abteilung Waffen- und Schiessplätze

Notifikation

(Art. 64 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsstrafrecht; VStrR)

Bölkow Anja, deutsche Staatsangehörige, Musikerin, wohnhaft in GB-London E 17 7AP, 17, Glenthorne Road:

Die Zollkreisdirektion in Basel verurteilte Sie am 24. November 1992 aufgrund des am 1. April 1992 aufgenommenen Schlussprotokolls wegen Hinterziehung der Warenumsatzsteuer in Anwendung des Artikels 87 des Zollgesetzes sowie der Artikel 52 und 53 des Bundesratsbeschlusses über die Warenumsatzsteuer zu einer Busse von 230 Franken, unter Auferlegung einer Spruchgebühr von 60 Franken.

Dieser Strafbescheid wird Ihnen hiermit eröffnet. Gegen den Strafbescheid kann innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung der vorliegenden Notifikation bei der Eidgenössischen Oberzolldirektion, 3003 Bern, Einsprache erhoben werden. Die Einsprache ist schriftlich einzureichen und hat einen bestimmten Antrag sowie die zur Begründung dienenden Tatsachen zu enthalten; die Beweismittel sind zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen (Art. 68 VStrR).

Nach unbenutztem Ablauf der Einsprachefrist wird der Strafbescheid rechtskräftig und vollstreckbar (Art. 67 VStrR).

Nach Eintritt der Rechtskraft des Strafbescheides wird der geschuldete Gesamtbetrag von 290 Franken mit der geleisteten Hinterlage verrechnet. Der verbleibende Restbetrag wird dem Berechtigten zurückbezahlt.

22. Dezember 1992

Eidgenössische Oberzolldirektion

Notifikation

(Art. 64 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsstrafrecht; VStrR)

Ohmann Gerhard, geb. 11. September 1934, deutscher Staatsangehöriger, Berufsmusiker, wohnhaft in D-2870 Delmenhorst, Schillerstrasse 39:

Die Eidgenössische Oberzolldirektion in Bern verurteilte Sie am 6. November 1992 aufgrund des am 1. April 1992 aufgenommenen Schlussprotokolls wegen Hinterziehung der Warenumsatzsteuer in Anwendung des Artikels 82 Ziffer 2 und 87 des Zollgesetzes sowie der Artikel 52 und 53 des Bundesratsbeschlusses über die Warenumsatzsteuer zu einer Busse von 3000 Franken, unter Auferlegung einer Spruchgebühr von 300 Franken.

Dieser Strafbescheid wird Ihnen hiermit eröffnet. Gegen den Strafbescheid kann innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung der vorliegenden Notifikation bei der Eidgenössischen Oberzolldirektion, 3003 Bern, Einsprache erhoben werden. Die Einsprache ist schriftlich einzureichen und hat einen bestimmten Antrag sowie die zur Begründung dienenden Tatsachen zu enthalten; die Beweismittel sind zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen (Art. 68 VStrR).

Nach unbenütztem Ablauf der Einsprachefrist wird der Strafbescheid rechtskräftig und vollstreckbar (Art. 67 VStrR).

Sie werden hiermit aufgefordert, den geschuldeten Gesamtbetrag von 3300 Franken innert 30 Tagen nach Eintritt der Rechtskraft des Strafbescheides an die Zollkreisdirektion Basel, Postkonto 40-531-1 zu zahlen. Eine nicht bezahlte Busse kann in Haft umgewandelt werden (Art. 10 VStrR).

22. Dezember 1992

Eidgenössische Oberzolldirektion

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- Disch AG, 5504 Othmarsingen
Konfektionsabteilung
20 F
18. Januar 1993 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Disch AG, 5504 Othmarsingen
Bonbons-, Choco-Dragée-, Toffee- und Zucker-Dragée-
Abteilung
bis 8 M
18. Januar 1993 bis 20. Januar 1996 (Erneuerung)
- Lüchinger + Schmid AG, Eier + Eiprodukte, 9000 St. Gallen
Flüssigei-Produktion
6 M, 4 F
30. November 1992 bis 27. November 1993
- Genossenschaft Migros Zürich, 8021 Zürich
Produktion Milchprodukte
2 F
31. Januar 1993 bis 3. Februar 1996 (Erneuerung)

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- ABB Infocom AG, 5300 Turgi
verschiedene Betriebsteile
4 M
4. Januar 1993 bis auf weiteres (Aenderung)
- V-Zug AG, 6300 Zug
verschiedene Betriebsteile
64 M
30. November 1992 bis auf weiteres (Aenderung)
- Merz-Meyer AG, 9430 St. Margrethen
verschiedene Betriebsteile
120 M, 40 F, 4 J
4. Januar 1993 bis auf weiteres (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- ADCD Compact Disc AG, 8253 Diessenhofen
CD-Produktion
bis 8 M oder bis 8 F
2. November 1992 bis 6. November 1993 (Aenderung und
Erneuerung)
- WKW Kunststofftechnik AG, 9464 Rüthi / SG
Metallprofiliererei und Kunststoffspritzerei
bis 24 M, bis 30 F
10. Januar 1993 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Spinnerei Streiff AG, 8607 Aatal-Seegräben
Spinnerei und Spulerei
10 F
1. Februar 1993 bis 5. Februar 1994
- Poly Steen AG, 8247 Flurlingen
Faserherstellung und Labor
4 F
17. Januar 1993 bis auf weiteres (Aenderung und
Erneuerung)
- Spinnerei Kunz AG, 8783 Linthal
Ringspinnerei und Kreuzspulerei
bis 6 F
10. Januar 1993 bis 13. Mai 1995 (Aenderung und
Erneuerung)

Nacharbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- ADCD Compact Disc AG, 8253 Diessenhofen
CD-Produktion
bis 4 M
2. November 1992 bis 6. November 1993 (Aenderung und
Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- GMB Giesserei + Maschinenbau Bodan AG, 8590 Romanshorn
Croning-Fertigung
bis 20 M
11. Januar 1993 bis 13. Januar 1996 (Erneuerung)
- WKW Kunststofftechnik AG, 9464 Rüthi / SG
Metallprofiliererei und Kunststoffspritzerei
bis 10 M
10. Januar 1993 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Bellaplast AG, 9450 Altstätten
Fabrikation von Kunststoffpackungen
bis 30 M
1. Februar 1993 bis 3. Februar 1996 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Genossenschaft Migros Zürich, 8021 Zürich
Produktion Milchprodukte
16 M, 1 J
31. Januar 1993 bis 3. Februar 1996 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Bertschi Bäckerei zum Brotkorb AG, 8001 Zürich
Bäckerei
13 M
1. Januar 1993 bis 5. Januar 1994
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

Sonntagsarbeit (Art. 19 ArG)

- Bertschi Bäckerei zum Brotkorb AG, 8001 Zürich
Bäckerei
1 M, 12 M nur an Feiertagen
1. Januar 1993 bis 5. Januar 1994

- Poly Steen AG, 8247 Flurlingen
Labor
bis 2 M
17. Januar 1993 bis auf weiteres (Aenderung und
Erneuerung)

Ununterbrochener Betrieb (Art. 25 ArG)

- ADCD Compact Disc AG, 8253 Diessenhofen
CD-Produktion
bis 11 M, bis 8 F
2. November 1992 bis 7. November 1993
- Spinnerei Kunz AG, 8783 Linthal
Ringspinnerei und Kreuzspulerei
bis 14 M
10. Januar 1993 bis 13. Mai 1995 (Aenderung und
Erneuerung)
- BMW Vogel AG, 4147 Aesch
Kunststoffabteilung inkl. Schichtwerkstattleute
bis 8 M
3. Januar 1993 bis 8. Januar 1994
- Spinnerei Streiff AG, 8607 Aathal-Seegräben
Spinnerei und Spulerei
15 M
1. Februar 1993 bis 5. Februar 1994
- Poly Steen AG, 8247 Flurlingen
Faserherstellung
bis 32 M
17. Januar 1993 bis auf weiteres (Aenderung und
Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/29 50) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- Bäschlin & Co. AG, 8034 Zürich
Abteilung "Vorbereiten"
1 M, 1 F
30. November 1992 bis 12. Dezember 1992
- Roche AG, 4334 Sisseln
verschiedene Betriebsteile
bis 12 M
14. Februar 1993 bis auf weiteres (Aenderung
und Erneuerung)
- Roche AG, 4334 Sisseln
Rohstoffversorgung und Abfüllen der Endprodukte
bis 16 M
14. Februar 1993 bis auf weiteres (Aenderung
und Erneuerung)
- Leica Heerbrugg AG, 9435 Heerbrugg
Technik
bis 70 M oder bis 70 F
12. Oktober 1992 bis 13. Oktober 1995 (Aenderung
und Erneuerung)
- Spinnerei Murg AG, 8877 Murg
Putzerei, Karderie und Vorwerk
bis 16 M oder bis 8 F
1. November 1992 bis 6. November 1993

Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- ABB Kraftwerke AG, 5401 Baden
Gasturbinenentwicklung
8 M
1. Januar 1993 bis 31. März 1993
- Leica Heerbrugg AG, 9435 Heerbrugg
Elektronikfertigung
bis 6 F
12. Oktober 1992 bis 13. Oktober 1995 (Erneuerung)
- Leica Heerbrugg AG, 9435 Heerbrugg
Printbestückung in der Elektronik
bis 6 F
1. November 1992 bis 7. November 1993

- Tela Papierfabrik AG, 4710 Balsthal
Papierverarbeitung inkl. Nebenprozesse + Werkstätten
(Werk Niederbipp)
bis 40 M, bis 70 F, bis 4 J
4. Januar 1993 bis auf weiteres (Aenderung und
Erneuerung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Roche AG, 4334 Sisseln
Produktion von Vitamin E inkl. Energiebetriebe
bis 25 M
14. Dezember 1992 bis 13. Februar 1993 (Erneuerung)
- Roche AG, 4334 Sisseln
Vitamineproduktion
bis 600 M
14. Februar 1993 bis auf weiteres (Aenderung
und Erneuerung)
- Spinnerei Murg AG, 8877 Murg
Putzerei, Karderie und Vorwerk
bis 12 M
1. November 1992 bis 6. November 1993
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Tela Papierfabrik AG, 4710 Balsthal
Papierverarbeitung inkl. Nebenprozesse + Infrastruktur
(Werk Niederbipp)
bis 76 M
3. Januar 1993 bis auf weiteres (Aenderung und
Erneuerung)

Sonntagsarbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 19 Abs. 2 ArG)

- Josef Müller Gemüse AG, 6330 Cham
Salatrüstinie
bis 10 M
1. Februar 1993 bis 5. Februar 1994
- Roche AG, 4334 Sisseln
verschiedene Betriebsteile
bis 12 M oder an Feiertagen bis 14 F
14. Februar 1993 bis auf weiteres (Aenderung
und Erneuerung)

Ununterbrochener Betrieb

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 25 Abs. 1 ArG)

- Roche AG, 4334 Sisseln
verschiedene Betriebsteile
bis 800 M
14. Februar 1993 bis auf weiteres (Aenderung
und Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 55 Absatz 2 ArG und Artikel 44 ff. VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/29 50) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

22. Dezember 1992

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz
und Arbeitsrecht

Verfügungen des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdeparte-
mentes

- Gemeinden Oppligen, Herbligen, Brenzikofen BE, Gesamt-
melioration,
Grundsatzverfügung,
Projekt-Nr. BE7407

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungs-Verordnung (SR 913.1), 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), 12 des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und 14 des Bundesgesetzes über Fuss- und Wanderwege (SR 704) in-
nert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Bundesrat Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

22. Dezember 1992

Eidgenössisches
Meliorationsamt

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1992
Année	
Anno	
Band	6
Volume	
Volume	
Heft	51
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	22.12.1992
Date	
Data	
Seite	574-595
Page	
Pagina	
Ref. No	10 052 457

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.